

Protokollauszug

aus der
52. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 05.06.2002

öffentlich

**Top 5.6 Lückenschluss des Straßenbahnnetzes zwischen Fontanestraße und ViP-Betriebshof
02/SVV/0309
geändert beschlossen**

Die Antragstellerin **Fraktion CDU hat eine modifizierte Fassung** ihres Antrages eingebracht, deren Wortlaut den Stadtverordneten mit den "Stellungnahmen der Ausschüsse" ausgereicht wurde.

Dieser Fassung haben die Ausschüsse für Recht, Sicherheit, Ordnung und Umweltschutz sowie für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen zugestimmt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der laufenden Machbarkeitsstudie zur Straßenbahnverbindung Fontanestraße - Johannes-Kepler-Platz - unter Berücksichtigung der DS 99/SVV/0992 und der Mitteilungsvorlage 00/SVV/0325 - zu prüfen, ob im Zusammenhang mit einem 1. Bauabschnitt Fontanestraße - Bahnhof Medienstadt zeitnah eine Gleisverbindung zum Betriebshof ViP hergestellt werden kann und welche betrieblichen und wirtschaftlichen Vorteile sich damit erzielen lassen. Der Stadtverordnetenversammlung ist im September 2002 dazu zu berichten.

Hierbei ist von folgender Trasse auszugehen:

Verlängerung der Straßenbahntrasse in der Rudolf-Breitscheid-Straße in östlicher Richtung, Unterquerung der S- und Fernbahn mit anschließender ebenerdiger Querung der Stahnsdorfer Straße, an der westlichen Hausseite des Lindenparks, weiter im Waldstück an der östlichen Sandscholle bis zur Großbeerenstraße, auf der Großbeerenstraße in Mittellage oder richtungsgetrennter Seitenlage (auch als Busspur geeignet), dann abzweigend in die Straße westlich des EMB-Gebäudes (zwischen Ahornstraße u. Wetzlarer Straße) nach Süden, bis zur ehemaligen Lokomotiven-Montagehalle (Zirkus), dann östlich daran vorbeiführend auf direktem Wege in die östlich des ViP-Betriebshofes befindliche Gleisanlage einmündend.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**